

[Taff - Teilhabe & Arbeit für Familien](#)

Im Rahmen des von ESF-Bundesprogramms „Akti(F) - Aktiv für Familien und ihre Kinder“ (gefördert durch das BMAS) führt Zoom e.V. im Rahmen des regionalen Projektverbunds Taff ein Teilprojekt zur Verbesserung der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit durch. (Laufzeit 4/2020-12/2022)

[Bedarfsanalyse des Hilfsangebotes für gewaltbetroffene Frauen in Schleswig-Holstein](#)

Im Auftrag des Ministeriums für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein führt Zoom e.V. eine Bedarfsanalyse des Hilfeangebotes für gewaltbetroffene Frauen in Schleswig-Holstein durch. Auf der Grundlage der Ist-Analyse des Hilfesystems werden Handlungs- und Veränderungsbedarfe ausgelotet und Empfehlungen zur Weiterentwicklung des Hilfesystems und der Förderpraxis gegeben. (Laufzeit 11/2019-10/2020)

[Evaluation des Bundesmodellprojekts „Wir vor Ort gegen sexuelle Gewalt“](#)

Zoom - Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. ist von der GfPI beauftragt, das bundesweite Modellprojekt „Wir vor Ort gegen sexuelle Gewalt“ zu evaluieren. Das Modellprojekt dient der Stärkung spezialisierter Fachberatung gegen sexuelle Gewalt in Kindheit und Jugend in ländlichen Regionen. (Laufzeit 8/2019-12/2021)

[Evaluation Landesaktionsplan III zur Bekämpfung von häuslicher Gewalt in Paarbeziehungen \(Niedersachsen\)](#)

Gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und in Kooperation mit dem Landespräventionsrat (LPR) evaluiert Zoom e.V. die Umsetzung des Landesaktionsplans III aus dem Jahr 2012. (Laufzeit 03/2019-07/2020)

[Evaluation Service Center Lokale Arbeit der Stadt Dortmund](#)

Zoom - Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. ist von der Stadt Dortmund beauftragt das die Wirkung des Modellprojektes „Service Center Lokale Arbeit“ zu untersuchen. Die Evaluation hat eine Laufzeit von 12 Monaten. (Laufzeit 01/2019-12/2019)

[Bedarfsanalyse des ambulanten und stationären Hilfeangebotes für gewaltbetroffene Frauen in Nordrhein-Westfalen](#)

Im Auftrag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW führt Zoom e.V. eine Untersuchung der Bedarfslage bezüglich ambulanter und stationärer Hilfen für gewaltbetroffene Frauen durch. Zentrale Elemente sind ein Befragungen von Nutzer*innen der Einrichtungen, der Einrichtungen selbst und der Gleichstellungsbeauftragten und Sozialdezernent*innen in Landkreisen und kreisfreien Städten. (Laufzeit 02/2019-06/2020)